≈ **Augenarzt Dr. Weller, Pragerstr. 32.** Künstl. Augen.

≈ **Dr. med. R. Koenig, Am See 31, I.** (Dippoldiswalder Platz). Sprechst. f. **Geschl.-, Hals-, Haut- u. Blasenleiden** tägl. 9—½3, Sonntags nur 9—½12. Dienstags u. Freitags auch Abds. 8—9.

≈ **Dr. Clausen, Spezialarzt f. Syphilis,** Geschlechts- u. Hautkrankheiten, **Harnröhrenflüsse, Pollut., Schwäche** ꝛc., **Pragerstr. 31, I.** Sprechst. v. 9—½3 u. 5—8 Uhr. Ausw. briefl.

≈ **Für sämmtl. Geschlechtskrankh. u. deren Folgen ꝛc. d. männl. u. weibl. Geschl.,** sowie für **Blasenl.,** Oberarzt a. D. **Tischendorf,** prakt. Arzt. Zu spr. v. ½10—½4 u. Abds. 7—8 Uhr. Neustadt, An der Dreikönigskirche 8, 2. Etage. Ausw. briefl.

≈ **Dr. Blau's** kleiner **Haus- und Reisearzt,** 1 M. 50 Pf. (in Taschen-Etui mit Reiseapotheke 4 Mk.) wie erreicht man **das höchste Alter?** beantwortet im 83. Lebensjahre, mit Anweisung für Nichtärzte, **jede Krankheit,** auch die gefahrvollste, als **Entzündungen, Halsbräune, Diphtheritis** ꝛc., im Keime zu ersticken und ihren Verlauf zu mildern und in Unglücksfällen, **Verwundungen, Verbrennen, Vergiftungen, Arm- u. Beinbrüchen,** die erste Hilfe leisten zu können. Ein für alle **von Aerzten entfernt** wohnenden **Familien, Reisende** und die **arbeitende Klasse** unentbehrlicher Rathgeber, von **Dr. med. Blau,** pr. Arzt, Mitglied der hygienischen Gesellschaft in Dresden, Langestraße 49. Sprechzeit 9—1 Uhr.

≈ **Wittig, Scheffelstraße 16,** heilt geheime Krankheiten, Folgen der Onanie, **alte Harnröhrenflüsse, Blasenleiden, Weißfluß, Fußgeschwüre** jeder Art. Zu spr. von 8—5 Uhr.

≈ **Böttcher,** gr. Brüderg. 28, heilt gründlich alle **Geschl.-** u. **Hautkrankh., Onaniefolgen, Flechten** aller Art, **Gesichtsausschlag** und **Nasenröthe, Beinschäden.** 8—5, Abds. 7—8.

≈ **Krankheiten der Männer,** Geschlechtsschw., männl. Unvermög., Pollut., Syphilis, **jedes** Geschlechtsleiden u. dessen Folg. heilt f. 14jähr. Erf., ohne Berufsstör., diskr. u. schnell (frische Fälle meist in 5 Tag.) **M. Schütze, Humboldtstr. 1,** Ecke Annenstr. 10-1, 4-8, Sonnt. **nur** v. 10-11. **Ausw.** mit gleich. Erfolge briefl.

≈ **Dresdner electrische Heilanstalt, Steinstraße 20, 2.** für Magenleidende, Gelähmte, Gicht, Rheumatische u. Nervenkranke ꝛc. **A. P. R. Schmidt,** Physiker. **Prospecte** gratis und franco.

≈ **Künstl. Zähne,** Reparaturen, Umarbeit., Plombiren ꝛc. Mäßige Preise. **W. Kitzig,** Marienstr. 24, vis-à-vis dem Porticus.

≈ **Böttcherwaaren** bei K. Voigt, sonst Marx, Friesengasse 3.

≈ Prachtvolle **Bouquets** versendet stets unter Garantie des rechtzeitigen unverletzten Eintreffens höflich **J. C. Schmidt** in **Erfurt.** (Telegr.-Adr.: Blumenschmidt.) Kataloge gratis.

≈ **Liebe's echtes Malzextract,** seit 20 Jahren bewährt bei Reizzuständen der Athmungsorgane, wie Heiserkeit, Husten, Katarrh. Flaschen zu 1 Mk. **Malzextract-Bonbons** in Dosen für die Tasche à 20 Pfg. **Liebe's Malzextract mit Chinin** bei Nervenschwäche, mit **Eisen** bei Blutarmuth u. Bleichsucht, mit **Leberthran** bei englischer Krankheit, mit **Kalk** bei Knochenschwäche, mit **Pepsin** bei Verdauungsbeschwerden ärztlicherseits empfohlen, werden in **allen Apotheken** in **Dresden** u. **Sachsen** überhaupt verkauft. Man verlange ausdrücklich **„Liebe's".** Präparat von J. Paul Liebe in Dresden.

≈ In der heißen Jahreszeit ist nichts willkommener als eine feinschmeckende Bowle. Die in Deutschland immer mehr Eingang findenden, sehr billigen **frischen westindischen Ananas** der Firma **M. R. Reiche & Co.** in **Hamburg** eignen sich hierzu vorzüglich wegen ihres feinen Aromas und ihrer Bekömmlichkeit. Genannte Firma versendet dieselben stückweise zu M. 2 bis M. 3,50 pro Stück.

≈ **M. Bilger, Ritm. a. D.** Hauptgeschäft in Molkerei-Erzeugnissen. Beste Bezugsquelle für **Süssrahmbutter.** Proben im Pfd. und Preislisten frei.

≈ **Echt Münchner Hofbräu.** Alleiniger Ausschank **F. Angermann's Restaurant, Pillnitzerstraße 51.**

≈ **Sammet** und **Seidenwaaren** zu Fabrikpreisen (nur anerkannt solide Qualitäten) bei **Wilh. Nanitz,** Altmarkt 25.

≈ **Beerdigungs-Anstalt „Pietät" Am See Nr. 31.** Größte und älteste [illegible] Sargmagazine Am See 10 und 31. **Trauerwaaren-Magazin zur „Pietät",** am See 31.

≈ **Nähmaschinen-Fabrik H. Grossmann, am See 10.**

Nach langem, schwerem Leiden entschlief zu einem besseren Jenseits unser geliebter Gatte und Bruder, Herr

August Robert Gaebler,

Königlich Preußischer Hauptmann a. D.

Blasewitz, den 8. Juli 1887.

Therese Gaebler, geb. Wolf,
Hermann Gaebler,
Landgerichtsrath a. D.

Das Begräbniß findet Montag, 11. Juli, Nachmittags 5 Uhr, auf dem Johanneskirchhofe statt.

Nachruf!

Zurückgekehrt vom Grabe unseres so schnell dahingeschiedenen lieben Collegen, des Tabakschneiders Herrn **Theodor Reinhardt,** fühlen wir uns gedrungen, ihm noch ein herzliches **„Ruhe sanft"** nachzurufen. Leicht werde ihm die Erde.

Das Gesammtpersonal der Cigaretten-Fabrik „Thessalia".

Wiege, Altar, Grab.

Geboren: Ein Sohn: Brauerei-Besitzer Emil Focke, Großenhain. Dr. Johannes Jäger, Leipzig. — Eine Tochter: B. Ehrhardt, Weißenborn.

Aufgeboten: Zeichenlehrer T. Schöber mit E. Meyer, Wirthschafts-T., D. Kaufm. H. Baltmann m. Th. Funke, D. Kaufm. A. Vogelgesang m. S. Schulze, Bautzen-T., D. Kaufm. M. Seber m. H. Rudolph, Privatus-T., D. Schuhmacher R. Hahne m. Schuhmacher-Wittwe E. [illegible] geb. Uhlmann, D. Schuhmacher F. Diehe m. E. Winkler, Arb.-T., D. Bahnarb. L. Schmied m. W. Friedrich, Arbeiters-T., D. Schneider F. Geißler mit G. Großmann, Fabrikarb.-T., D. Tapeziergehilfe R. Heinrich m. F. Schönherr, Seifensieders-T., D. Bahnarbeiter R. Schuster m. M. Lehmann, Bautzen-T., D. Forstingenieur Th. Lehmann, Bautzen, mit Fr. Kunze, Kaufm.-T., D. Tischlergeh. H. Sattler m. E. Schönhammer, Schneiders-T., D. Tischlergehilfe E. Braunner m. E. Diehe, Arb.-T., D. Unteroffizier M. Kunath, Albertstadt, m. K. Brett, Weichenwärters-T., D. Oberkellner E. Drendel m. F. gesch. Gnüch geb. Leuschner, Schmiedemstrs.-T., D.

Eheschließungen: Richard Steckner mit Rosa Hauck, Lindenau. Gustav Paul Beyer mit Johanne de l'Yole, Frankenberg, S.

Gestorben: Joh. Rosine verw. Franke geb. Eberth (78 J.), Bodenbach. Josefine Müller geb. Prokopetz (29 J.), Papiermühle Oberschlema. Hermann Swoboda aus Buchholz, Bad Heilbrunn b. Tölz 5. Therese verw. P. Schulze geb. Rothe, Leipzig 7. Rentier Richard Esler a. d. Planitz a. Schandau, Roßleben an der Unstrut 6.

Die glückliche Geburt eines

strammen Jungen

zeigen hocherfreut an
[illegible], 9. Juli 1887.
Paul Freisleben und Frau.

Die Verlobung unserer Tochter **Clara Umlauff** mit Kaufmann und Königl. Sächs. Premierleutnant der Landwehr-Feld-Artillerie Herrn **Oscar Hitzschold** beehren sich ganz ergebenst anzuzeigen.
Dresden, Monat Juli 1887.
Heinrich Klinkert.
Emma Klinkert verw. gew. Umlauff.

Meine Verlobung mit Fräulein

Clara Umlauff,

Tochter des Herrn Rentier Heinrich Klinkert und dessen Gemahlin Frau Emma verw. gew. Umlauff aus Frankenstein in Schlesien zeige ich hiermit ergebenst an.
Dresden, Monat Juli 1887.

Oscar Hitzschold,

Kaufmann und Königl. Sächs. Premierleutnant der Landwehr-Feld-Artillerie.

Nach kurzem Leiden verschied unsere innigstgeliebte
Fr. Caroline Reinhardt
im 78. Lebensjahre, was hierdurch Freunden und Verwandten tiefbetrübt mittheilen
die tieftrauernden Hinterlassenen.
Die Beerdigung findet Sonntag Nachm. 2 Uhr von Kaitz nach dem Gottesacker in Leubnitz statt.

Am 8. d. M. früh 7 Uhr verschied sanft nach kurzem Krankenlager unser innigstgeliebtes Kind **Paul** im Alter von 4½ Jahren.
Dr.-Friedrichstadt, 10. Juni 1887.
E. Wache und Frau.

Freitag früh 6 Uhr verschied nach schweren Leiden unser lieber Gatte und Pflegevater

Johann Schubert,

Packer am Centralbahnhof.
Dies theilnehmenden Freunden und Bekannten zur schuldigen Nachricht.
Dresden, am 9. Juli 1887.
Die trauernden Hinterlassenen.
Das Begräbniß findet Montag Nachm. 5 Uhr von der Todtenhalle des Annenfriedhofs, Chemnitzerstraße, aus statt.

Heute Nacht 12 Uhr entschlief nach schweren Leiden unser geliebter Gatte und Vater, der Gasthofsbesitzer

Andreas Carl Kaufer,

was mit der Bitte um stilles Beileid hierdurch schmerzerfüllt anzeigen
Bischofswerda, 8. Juli 1887.
Die trauernden Hinterlassenen.
Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 5 Uhr statt.

Allen Freunden u. Collegen die traurige Nachricht, daß heute Mittag unser herzensguter Vater, der Bürger und Goldschläger

Adelbert Rigele,

nach langem, schweren Leiden ruhig und sanft entschlafen ist. Das Begräbniß findet Dienstag Nachmittag ½6 Uhr vom weiten Neustädter Kirchhof aus statt.
Die trauernden Hinterlassenen in Freiburg, Dresden, Hochstr. 18, I, Klosterneuburg b. Wien.

Todes-Anzeige.
Gestern Vormittags ½8 Uhr starb nach langem Krankenlager im Stadtkrankenhause unser lieber Bruder
Carl Heinrich Simon
im Alter von 54 Jahren. Die Beerdigung findet den 12. d. M. Nachm. 4 Uhr vom Stadtkrankenhause aus statt.
Dresden, den 10. Juli 1887.
Die trauernden Hinterlassenen.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschluß entschlief sanft und in Gott ergeben, aber unerwartet gestern den 8. Juli unsere heißgeliebte, treue Mutter, Frau

Agnes Kirchel

geb. Kubnert,

als wir dieselbe auf dem Wege der Genesung glaubten, am Herzschlag. Unermüdlich war dieselbe in sorgender Liebe für die Ihrigen. In tiefstem Schmerz zeigen dies theilnehmenden Freunden hierdurch an
Dresden, den 9. Juli 1887.
Emil Kirchel und Frau.
Theodor Kirchel und Frau.
Marie Träuber geb. Kirchel.
Louise verw. Wagner geb. Kirchel.
Max Kirchel und Frau.
Die Beerdigung erfolgt **den 11.** Juli Nachm. 4 Uhr von der Todtenhalle des Trinitatisfriedhofs aus.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben, unvergeßlichen Gatten, drängt es mich, allen Verwandten, Freunden, Collegen u. Bekannten für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, für den Blumenschmuck und Begleitung zur letzten Ruhestätte den ganzen Herzen aufrichtigst zu danken. Innigsten Dank aber auch noch besonders Herrn Dr. Jul. Schwede für die liebevolle Hilfeleistung während seiner schweren Krankheit.
Dresden, 9. Juli 1887.
Die tieftrauernde Wittwe
Ernestine Studnicka.

Herzlichen Dank
lieben Freunden und Nachbarn, welche den Sarg unseres lieben, herzigen **Alfreds** so reich mit Blumen schmückten und dadurch ihre herzliche Theilnahme bekundeten. Dank Herrn Hilfsgeistlichen Hedrig für die Trostesworte am Grabe, Dank Herrn Dr. Bauer für die aufopfernde Pflege, und das gute Kind zu erhalten. Nochmals Allen unseren herzlichsten Dank.
Strießen, am 9. Juli 1887. Die tiefbetrübten Eltern **Anton** und **Marie Hesse** geb. Schnacke.

Dank.

Allen Denen, die mir bei dem unerwarteten und schweren Verlust meines lieben unvergeßlichen Mannes
Carl Theodor Reinhardt
so hilfreich zur Seite standen, insbesondere dem geehrten Herrn Principal und Vorgesetzten, sowie dem sämmtlichen Arbeiterpersonal der Cigarettenfabrik „Thessalia" für die ehrende Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte, dem Herrn Pastor Schubart für die Trostesworte am Grabe, als auch für den herrlichen Blumenschmuck und Gesang sagt Allen den herzlichsten aufrichtigsten Dank.
Therese Reinhardt.

Dank.
Für die uns beim Dahinscheiden unseres herzensguten, unvergeßlichen Gatten und Vaters, des Kaufmanns Herrn
Friedrich Moritz Täzner
bewiesene liebevolle Theilnahme durch Wort u. Schrift, sowie für die reichen Blumenspenden und ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte, versichern lieben Freunden u. Bekannten den innigsten und tiefgefühltesten Dank
die trauernden Hinterlassenen:
Louise Täzner. Gustav Täzner.
Dresden, am 9. Juli 1887.

Ein groß. schwarz. Zughund, geb. Stutz, ist abhanden gekommen. Geg. Bel. abzug. in Mickern bei Ernst Löser. Vor Ankauf wird gewarnt.

Entlaufen

gestern früh ein kleines, schwarzes **Hündchen** mit gelber Brust. Abzugeben gegen Belohnung Wettinerstraße 43, 3. Etage links.

Wer einen Teilhaber sucht erreicht seinen Zweck am schnellsten durch ein Inserat im „Deutschen Allgem. Anzeiger" zu Esslingen. Man verlange Preis-Ve.

Achtung!

Ein hies. Bürger, Wittwer ohne Kinder, in 50er Jahren, sucht ein reinliches, ehrliches, ordnungslieb., älteres Mädchen ohne Anhang, welche eine bürgerl. Hausmannskost zu kochen versteht; am liebsten Waise. **Heirath nicht ausgeschlossen,** ein kurzer Lebenslauf erwünscht. Werthe Adressen unter **A. 1005** Filial-Expedition d. Bl., gr. Klostergasse 5, erbeten.

Jacquardweber

finden lohnende und dauernde Beschäftigung: **Gardinenfabrik** Blumenstraße 22.

Möbeltischler,

Drechsler u. Möbelpolirer gesucht **C. Herrmann & Sohn,** Pottschappel.

Ein Mädchen

für leichte Handarbeit sof. gesucht Güterbahnhofstr. 2, Hinterh. 2.

Für ein

Kohlen-, Düngemittel- und Bau-Materialien-Geschäft

wird per sofort ein **junger Mann gesucht.** Caution erwünscht. Gehalt M. 1000 bis 1200. Nur Bestempfohlene wollen Offerten an **Haasenstein & Vogler, Dresden,** unter **V. Z. 276** abgeben.

Lehrling

mit guten Schulkenntnissen für d. Kontor e. groß. Geschäfts gesucht. Selbstgeschr. Off. unt. **S. U. 119 „Invalidendank" Dresden.**

Stiller Theilhaber.

Ein sehr solides, rentables Fabrikgeschäft, seit mehr. Jahr. gut eingeführt, sucht weg. zu viel. Aufträgen einen stillen Theilhab. mit e. Capital v. 8000 Mk. Einlage behufs Erweiterung. Offert. unt. „Fabrik 68" Exp. d. Bl.

Zum sofortig. Antritt wird

eine tüchtige Verkäuferin

gesucht.
Nur solche, welche die besten Zeugnisse besitzen, können sich melden bei
Franz Wokurka.
Marienstrasse 29, I.

Gute Eisendreher und 1 Werkzeug-Schlosser

werden gesucht in der Maschinenfabrik von **Otto Türcke.**

Küfer-Gehilfe-Gesuch.

Zum 15. Juli oder 1. August findet in einer Dampf-Molkerei ein zuverlässiger junger Mann Stellung. Adressen unter **V. S. 271** an **Haasenstein und Vogler, Dresden.**

Ein Liedermeister

für ein. jung. Gesangverein ges. Off. m. Preisang. Adlerg. 15, 2.

1 Hausmagd

wird wegen Verheirathung der jetzigen zum 1. August bei gutem Lohne zu miethen gesucht auf **Domäne Pillnitz.**

Ein **Knabe,** welcher Lust hat, **Schuhmacher** zu werden, kann sich melden Jordanstraße Nr. 1, Parterre.

Gesucht eine geübte Schaftstepperin Am See 5, 1.

Schlosserlehrling

gesucht, auch in Kost und Logis, **Salzgasse 15, 2.**

Tüchtige Schleifer

werden **gesucht** von

Seidel & Naumann.

Junge Mädchen

im Alter von 14 bis 16 Jahren sucht die **Gardinenfabrik** Blumenstraße 22.

Ein Verwalter

wird auf ein Rittergut gesucht, Gehalt 300 Mk. Zeugnißabschr. sind unter **L. 12** postlagernd Dresden 9 erbeten.

Steinmetzen

gesucht Bachstraße 11. F. Lange.

Ein zuverlässiger Kutscher wird zum Schwerfahren gesucht Görlitzerstraße 30, part.

Für ein **feines Schneider-Geschäft in Hamburg** wird ein **durchaus tüchtiger Zuschneider,** der selbstständig arbeiten kann, gegen **hohes Salair** gesucht. Offerten unter **M. 3078** Central-Annoncen-Bureau **William Wilkens, Hamburg,** erbeten.

Tüchtige Maler-Gehilfen gesucht Albrechtsstraße 23, II.

Schlosserlehrling gesucht

große Plauenschestraße 24.

Ein Gärtnergehilfe

kann sofort oder später Stellung erhalten in der Gärtnerei Sebnitzerstraße 27.

Ein **Schneidermädchen** wird verlangt Löbauerstraße 14, Hinterhaus.

Ein im prakt. Werkz.-Maschinenbau durchaus tüchtiger exakter

Maschinenbauer oder Mechaniker,

welcher über seine Befähigung u. sein moral. Verhalten gute Zeugnisse beibringen kann, findet sichere und gut salair. Stellung als

Abtheilungs-Meister

in einer renommirten Metallbearbeitungs-Maschinen-Fabrik unweit Chemnitz. Offerten mit genauer Angabe der bisherigen Thätigkeit, Angabe des Alters etc. befördert unter G. 3013 die Annoncen-Exp. der Herren Haasenstein & Vogler, Chemnitz.

Eine geübte

Stepperin

für Maßarbeit wird dauernd sofort gesucht. Näh. **Ziegelstraße 7, erste Etage.**

Für ein größeres Privatforstrevier wird ein

Reviergehilfe

zum sofortigen Antritt **gesucht.** Gesuche nebst Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüchen an die von Einsiedel'sche Forst- u. Rentverwaltung **Scharfenstein i. E. Klitzsch.**

Vertreter-Gesuch

Eine **Weinhandlung** in Frankfurt a. M. sucht für Dresden u. Umgegend einen soliden, tücht. jungen Mann zum Besuch für Privatkundschaft. Es werden nur Bewerber mit besten Referenzen und ausgebreiteter Bekanntschaft berücksichtigt. Offert. unt. **Z. R. 781 Haasenstein und Vogler, Frankfurt a. Main.**

Obacht!

Ein Gutsbesitzerssohn, 30 J. alt, ledig, sucht Stellg. auf einem Gute als Verwalter, Jäger, Forstmann, Aufseher, Kassirer od. dgl. Ders. ist guter Schütze, auch im Forstfach erf. Offrt. **G. W. 75** an die Expedition d. Bl. erb.

Ein musikalisch gebild. Oekonom, welcher sucht Stellung bei einer **Concert-Kapelle.** Derselbe spielt Flöte u. Gros-Flügelhorn. Gef. Adressen unter **G. V.** an die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein junger Mann

(Detaillist), 19 J. alt, sucht in einem **Spirituosen- u. Colonialwaarengeschäft** per 15. Septbr. oder 1. Okt. Engagement. Gegenwärtig noch in Stellung. Beste Referenzen zur Seite. Gef. Offerten unter **A. K. 100** postlagernd **Riesa** erbeten.

Ein **j. Mann,** welcher mit der **einf. u. dopp. Buchführung,** sowie mit den sonstigen **Komptoirarbeiten** vollständig vertraut ist, sucht pr. sofort oder 1. August a. c. Stellung auf

Komptoir oder Lager.

Gefällige Offerten unter **J. J. postlagernd Riesa** erbeten.

Höfliche Bitte.

Ein verh., j. Mann, mit guten Zeugn., sucht bald Stellung als **Markthelfer** oder in beliebiger Arbeit. Offerten unter **K. W.** in die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein **tüchtiger, erfahrener Kaufmann,** verheir., dem nur die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht per sofort oder später dauernde Stellung als

Buchhalter oder Kassirer.

Kaution kann gegen Sicherstellung erlegt werden. Gef. Offerten unter **P. 146** in die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein j. Commis,

welcher kürzlich seine Lehrzeit in einer Eisen-, Kurz- u. Colonialwaarenhandlung beendet hat, sucht per 1. Aug. anderweite Stellung. Off. unt. **J. K. 18** postl. Dohna.

1 herrschaftlicher Kutscher mit g. gut. Zeugn. sucht bis 15. d. Mts. anderw. Stell., gleichviel ob in Dresden oder auf dem Lande. Offert. unt. **Q. 100** Exp. d. Bl.

Ein **junger Mann,** 25 Jahre alt, militärfrei, seit **9 Jahren** in einer Fabrik **wollener Fantasie- und Strumpfwaaren** Schlesiens in **Komptoir und Lager** in bisher ungekündigter Stellung thätig, sucht per 1. October a. c. anderweitig

dauerndes

Engagement.

Auch würde derselbe nicht abgeneigt sein, einige **Reisetouren** mit zu übernehmen. Geneigte Offerten unter **V. U. 273** an **Haasenstein und Vogler, Dresden** erbeten.

Ein junges, gebild. **Mädchen** sucht Stellung zu 1 Kinde od. als Stütze. Familien-Anschluß. Gefl. Offerten unter **S. K. 421 „Invalidendank"** erbeten.

Eine i. D., 1 J. noch in Stellung als Verkäuferin, in Putz-, Weben- u. Posamentenbranche erfahren, in schriftl. Arbeit bewandert, sucht per 15. Aug. oder später Stellung. Offert. unt. **L. M. 20** Exped. d. Bl.

8—10,000 Mk.

sind (auch getheilt) gegen sichere Hypothek aus Privathand auszuleihen. Off. erb. unt. **K. D. 73** in die Filial-Exped. d. Bl., große Klostergasse 5.

80,000 Mark
werden sofort gegen vorzügliche 1. Hypothek zu 4¼—4½% gesucht. Gef. Off. unter **Y. Z. 80** an **Rud. Mosse,** Altmarkt 4. Agenten verbeten.

75—80,000 Mark
zu 4—4½ Proc. auf neue eleg. Zinshäuser bald gesucht. Offerten erbeten unter **J. F. 241 „Invalidendank" Dresden.**

21,000 Mark
werden sofort gegen sehr gute 1. Hypoth. zu 4½% auf ein Hausgrundst. in ein. größ. sächs. Provinzialstadt gesucht. Adr. **Y. M. 24 Rudolf Mosse, Dresden.**

5000 Mark

stehen zur sofortigen Ausleihung gegen sehr gute Hypothek bei mäßigem Zinsfuße zu meiner Verfügung.
Justizrath
Bernh. Strödel,
Antonstraße 17, II.

Beamter v. Ausw. s. per 15. d. Fam.-Wohnung, mögl. Antonstadt. Adresse: Thalstraße 10 im Restaurant.

Möbl. Zimmer

an 1 od. 2 anst. Herren sof. oder 1. Aug. zu verm. Rähnitzg. 5, 4.

1 freundliche Stube

mit oder ohne Möbel sucht eine einzelne Person auf die Sommermonate in der **Umgegend von Dresden** zu miethen. Adr. mit Preisangabe unter **A. R. 25** i. die Exp. d. Bl. niederzulegen.

Eine freundl. Stube sof. beziehb. Auskunft Pragerstr. 15, p.

In Radeburg

ist für 180 Mk. jährl. Miethzins ein **Logis** in 1. Etage, bestehend aus 1 dreifenstr. u. 1 zweifenstr. Wohnstube, Küche und Zubehör, vom 1. October ab zu beziehen; Garten dabei. Näheres zu erfr. in Dresden, Louisenstraße 35, part.

Eine freundliche Stube ist zu vermiethen und 1. October zu beziehen. Näheres Oppellstraße 1, 2. Etage rechts.

Ein ganz separates Zimmer für 1 einz. H. in d. Nähe gesucht, oder leeres Z. sof. **B. Frenzel,** Friseur, Frauenkirche 19.

Ein in gesunden Verhältnissen in der Nähe von Dresden lebendes Kaufmanns-Ehepaar sucht

1 Kind

discreter besserer Herkunft. Alter ganz gleich, gegen einmalige Entschädigung zu adoptiren. Offert. unt. **„Ehepaar"** Exp. d. Bl.